

Medienmitteilung 02
vom 03. Juni 2020

–

Internationales Jazzfestival Generations auf 2021 verschoben

Trotz weiterer Lockerungen der Corona-Massnahmen vom 27. Mai durch den Bundesrat verschieben die Verantwortlichen des «Generations – International Jazz Festival Frauenfeld» um Präsident Robert Furer die für 26. September bis 3. Oktober 2020 geplante zwölfte Ausgabe um ein Jahr auf 2. bis 9. Oktober 2021. Das vorgesehene Programm, bei dem der englische Komponist und Pianist Django Bates im Zentrum steht, dürfte weitgehend identisch bleiben.

Es sind mehrere Gründe, die das veranstaltende Komitee zur Verschiebung bewogen haben: Selbst bei weiterhin positiver Entwicklung der Infektionszahlen in der Schweiz und einer entspannteren Situation im Herbst, wäre die Internationalität des Festivals bei weiterbestehenden Reisebeschränkungen gefährdet. Internationalität ist für die Attraktivität des Generations aber entscheidend: Einerseits bewerben sich jeweils junge Jazztalente aus der ganzen Welt für die Masterclasses. Sie kamen 2018 aus ganz Europa Nordamerika und Asien. Für die einwöchigen Workshops sind Dozierende aus mehreren europäischen Ländern vorgesehen. Andererseits hat Dominik Deuber, künstlerischer Leiter des Generations, sein Programm – ähnlich wie 2018 bei der New Yorkerin Maria Schneider – für die nächste Ausgabe wesentlich auf die Szene um Django Bates herumgebaut. Gerade die weitere Entwicklung der Pandemie in England, wo die Ausbreitung ein besonderes Ausmass angenommen hat, ist heute aber kaum absehbar.

Der spontane Besuch der verschiedenen Jazzclubs an den Abenden des Festivals wäre zudem durch allfällig weiterbestehende Schutzmassnahmen womöglich immer noch stark eingeschränkt.

Nicht zuletzt hat auch das finanzielle Risiko zur Verschiebung geführt: Für Konzerte im Casino und im Saal des Eisenwerks ist das Festival auf ein Mindestmass an verkauften Sitzplätzen angewiesen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist fraglich, ob diese Plätze zur Verfügung stünden und auch das Publikumsinteresse im bisherigen Rahmen ausfallen würde.

Die Festivalleitung ist überzeugt, mit der Verschiebung auf 2021 den richtigen Entscheid getroffen zu haben und freut sich schon heute auf das Programm, bei dem Django Bates unter anderem sein hochkarätiges Trio Belovèd mit Petter Eldh am Bass und Drummer Peter Bruun präsentieren wird. Am Eröffnungstag wird der Engländer seinen 61. Geburtstag feiern – sicherlich ein gutes Omen. Tickets können über die Website www.generations.ch ab Frühsommer 2021 erworben werden.

–

Medienstelle c/o Koch Kommunikation, Frauenfeld
T: +41 52 728 90 10
M: medien@generations.ch